

Die Arbeit mit Menschen mit Borderline-Persönlichkeitsstörung – wie ein Tanz auf dem Vulkan, nie weiß man, wann er explodiert

Betroffene bewegen sich zwischen den Extremen ihrer Gefühle, leiden unter der Panik vor dem Alleinsein und instabilen Beziehungen. Der Abstand zwischen "gut" und "böse", zwischen "schwarz" und "weiß" ist nicht breiter als ein Drahtseil.

Für Mitarbeiter*innen kann der Arbeitsalltag mit Menschen mit Borderline-Persönlichkeitsstörung sehr herausfordernd sein. Gefühle von Überforderung, Hilflosigkeit, Mitgefühl, aber auch Aggressionen tauchen auf. Der Zusammenhalt eines Teams wird oft auf eine harte Probe gestellt. Gleichzeitig beeindrucken auch die Ressourcen und die Kreativität der Betreuten.

Schwerpunkte	<p>In der Fortbildung werden die Borderline-Persönlichkeitsstörung in ihrer Vielfalt und Unterschiedlichkeit besprochen, die einzelnen Symptome erläutert und die Sichtweise von Betroffenen dargestellt. Entstehungsfaktoren werden diskutiert und über Therapiemöglichkeiten informiert.</p> <p>Es werden Übungen wie Atemstopptechniken, Selbstberuhigungsübungen, Stressabbau aus dem Skill-Training (dial-behaviorale Therapie nach Linehan und Bohus) und aus der Traumapädagogik vorgestellt und gemeinsam geübt. Anhand von Fallbeispielen der Teilnehmer*innen können alternative Umgangsmöglichkeiten mit belastenden, sich wiederholenden Situationen erarbeitet werden.</p>
Ergebnisse	Die Teilnehmer*innen verstehen das Störungsbild Borderline und verfügen über Hilfen für den Umgang mit betroffenen Klientinnen und Klienten im sozialpsychiatrischen Kontext.
Zielgruppe	Fachkräfte aus Einrichtungen und Diensten der psychosozialen, insbesondere der psychiatrischen Versorgung
Termin	01.07.2019 - 02.07.2019
Ort(e)	Tagungszentrum Bernhäuser Forst, 70794 Filderstadt
Preis	230,00 EUR plus Übernachtung/Verpflegung
Teilnehmende	20
Mitwirkende	Ulrike Held, Dipl. Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin, Supervisorin und Dozentin in eigener Praxis
Inhaltliche Anfragen	<p>Frank Rosenbach 0177-321 26 92 frank.rosenbach@ba-kd.de</p>
Anmeldung	<p>Michael Rautenberg 030 488 37-495 michael.rautenberg@ba-kd.de</p>
Veranstaltungs-Nr.	641213